



Katrin Baltzer

Kernkompetenzen

- Pflegedienstleitung
- Qualitätsmanagementbeauftragte
- Hygienebeauftragte
- Atmungstherapeutin

Medikamentenmanagement für assistierende Pflegekräfte

Stärkung und Auffrischung der Handlungskompetenz

Termin

08.05.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr

Zielgruppe

Qualifizierte assistierende Pflegekräfte in stationären und ambulanten Einrichtungen der Kranken- und Altenpflege

Nutzen

- Stärkung der Fachkompetenz
- Sicherung der Handlungskompetenz
- Sensibilisierung gegenüber auftretende Nebenwirkungen

Thema

In der Versorgung von pflegebedürftigen Menschen spielt die Gabe von Medikamenten sowie deren Dokumentation und Aufbewahrung eine zentrale Rolle. Arzneimittel beeinflussen den Heilungsprozess positiv und sind gleichzeitig präventiv wirksam. Bei der Einnahme von Medikamenten benötigen Pflegebedürftige oftmals Unterstützung. Durch fachliche Anleitung examinierter Pflegekräfte können qualifizierte Pflegehilfskräfte aktiv am Medikamentenmanagement mitarbeiten. Daneben ist die Fortbildung ein wichtiger Baustein um rechtlichen und vertraglichen Anforderungen zu entsprechen.

Ziele

Die Teilnehmenden erlernen den sicheren Umgang mit Arzneimitteln. Sie kennen Risiken der Arzneimittelgabe und wissen, worauf bei der Arzneimittelgabe zu achten ist. Als Teil der Behandlungspflege lernen sie den Handlungsrahmen des

Medikamentenmanagements und dessen rechtlichen Rahmenbedingungen kennen.

Kursinhalte

- Lagerung und Verabreichung von Arzneimitteln
- Verschreibungspflichtige und nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel
- Richten und Verabreichen von Medikamenten
- Erkennen von Nebenwirkungen
- Haftungsrecht
- Dokumentation

Methoden

Theoretische Impulse, Vermittlung von Fachkenntnissen.

Ort

RKU-Akademie, Frauenstraße 47, 89073 Ulm, 2.OG

Es gelten die Teilnahmebedingungen

Fortbildungspunkte RbP: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Kursgebühr 370,00 Euro RKU/UKU/Sana 300,00 Euro	Anmeldeschluss 24.03.2023
--	-------------------------------------